

Eurofinas und Leaseurope mit neuem Generalsekretär

Interview mit Leon Dhaene

Leon Dhaene ist seit 1. Dezember 2015 Generalsekretär der europäischen Dachverbände der Leasing-Branche und der Konsumentenkreditbanken, der Leaseurope beziehungsweise Eurofinas mit Sitz in Brüssel.¹⁾ Im Interview sprach der in Flandern lebende Belgier über seinen Werdegang und künftige Herausforderungen, insbesondere für die Leasing-Branche und ihr Umfeld.

FLF Herr Dhaene, Sie sind bereits seit über 25 Jahren mit der Finanzdienstleistungsbranche vertraut. Unter anderem waren Sie in Führungspositionen bei IBM und Mastercard International tätig. Bei welchen Schwerpunkten wollen Sie in Ihrer neuen Position ansetzen?

Ich plädiere für eine stärker branchenübergreifende Zusammenarbeit, um Synergien zu nutzen und innovative Lösungen zu finden: Ich bin davon überzeugt, dass die Leasing-Wirtschaft, die Kfz-Vermietung wie auch andere Branchen vor einer Reihe von gemeinsamen Herausforderungen stehen.

FLF Woran denken Sie dabei konkret?

Die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle, Datenschutz und Betrugsprävention sind sehr wichtig. Beim Stichwort neue Geschäftsmodelle denke ich beispielsweise auch an das Phänomen „Uberification“:

FLF Mit „Uberification“²⁾ meinen Sie sicher das Geschäftsmodell von Uber, die Fahrdienst-App, die einen völlig neuen Weg eingeschlagen und das Taxi gewerbe in Aufruhr versetzt hat?

Ja. Neue Lösungen, die ungenutzte Servicepotenziale außerhalb der Bran-



Leon Dhaene ist neuer Generalsekretär von Eurofinas und Leaseurope

che aktivieren, können einerseits eine Gefahr darstellen, andererseits aber auch eine Chance bieten, um Dienstleistungen zu etablieren.

FLF Im Zeitalter von Big Data spielt Datenschutz eine zunehmend wichtige Rolle.

Hier ist die Definition des Eigentümers, die Kontrolle der Daten, die weitere Verwendung durch die Unternehmen dringend notwendig. Datenexperten können ihr Fachwissen zum Vorteil für Anwender und Unternehmen branchenübergreifend zur Verfügung stellen. Zudem schafft die Verfügbarkeit von elektronischen Dienstleistungen und persönlichen

Daten im Internet ein ideales Umfeld für Betrüger. Diese können unser Verhalten nachstellen und durch Phishing unsere elektronischen Profile rekonstruieren. Die Betrugsbekämpfung erfordert daher ein branchenübergreifendes Vorgehen.

FLF Wie ich Ihrer Vita entnehmen konnte, haben Sie sich auch in Sachen Rechtsberatung betätigt und Betrugserkennungs- und Managementsysteme für die Zahlungsverkehrsbranche entwickelt.

Nicht nur das. Ich habe auch mehrere Unternehmen gegründet und war strategischer Berater des NAOME³⁾ sowie Vorsitzender der N2Finance.

FLF In Anbetracht der zahlreichen branchenrelevanten Vorgänge auf europäischer Ebene haben Sie sicher ein weites Betätigungsfeld vorgefunden. Sie haben ja schon verschiedene Regulierungsbehörden und Verbände auf europäischer Ebene beraten und sind Mitglied in der Expertengruppe Zahlungsverkehrsmarkt der Europäischen Kommission, Generaldirektion Bank und Finanzwesen.

Ja, das stimmt. Und ich freue mich darauf und fühle mich geehrt, die Leaseurope in einer so spannenden Zeit zu führen.

FLF Herr Dhaene, dafür eine glückliche Hand und viel Erfolg.

Die Fragen stellte Marianne M. Schmidt.

1) www.leaseurope.org, www.eurofinas.org

2) www.uber.com/de/

3) Network of Alliances Outsourcing & Mergers Experts (NAOME).